

**Barbara Kampas zu den Zeichnungen von Ingrid Gaier, Galerie Arcade**

Zu Fuß von Wien nach Rom, so lautete das ursprüngliche Ziel. Geschafft hat es Ingrid Gaier bis ins norditalienische Malo, das etwa auf der Höhe von Venedig liegt – allerdings weiter westlich im Landesinneren. In Etappen hat sie den Weg in insgesamt sechs Wochen bewältigt und zuweilen unterbrochen: Es gab eine Winterpause vor Überquerung der Alpen. Es gab einen Todesfall. Es gab Regen, Verkehr, Verirrungen, Schatten, Dunkelheit. Manchmal war Angst ein Begleiter, sehr oft die Freude - über Kleinigkeiten, Entdeckungen, ein Quartier zum Trocknen, über Sonnenstrahlen, einen Brunnen, ein erstes Abendmahl.

Die Stationen ihres Wegs hat Ingrid Gaier in Momentaufnahmen festgehalten. Die Bilder dokumentieren Unterkünfte in Orten mit Namen wie Würmla oder Hundsheim. Erarbeitet hat sie die Werke im Atelier des Landes Oberösterreich in Malo: Auf dieser Endstation ihrer Wanderung hat sie im Sommer 2008 ein Monat verbracht.

Zu den Bildern von Ingrid Gaier hat Barbara Kampas zunächst Dreizeiler verfasst, die ebenfalls im oberösterreichischen Landesatelier in Malo entstanden sind.

**würmla**

die Ähnlichkeit mit den Polstern  
rein zufällig nicht erfunden.  
endschuhsiegen bitte.

**gerolding**

in bilderdzierde gewacht  
kariertes begierde pracht  
gefeuert

**kollmitzberg**

schwarzschnurrende  
räkelkatzen  
träge schwatzen.

**frankenmarkt**

bergerweichend  
vor dem herz  
der infarkt

**Hundsheim**

unverschämt rollig.  
unverdaut gallig.  
mein magen so grün.

**maria taferl**

blauchlicht  
im bettenkanal  
vorschlaf frei.

**lambach**

aus dem raum  
werden können  
weniger schläfrig auch.

**strengberg**

stöhnst du noch?  
oder stürzt du schon?  
wohin in meinem traum?

**vöcklabruck**

plüschspeckig plauscheckig  
flauschfleckig schlaufdreckig  
tristesse oblige.

**lambach**

soll es so sein  
es soll so sein  
so soll es sein

**kramsach**

dem burgfräulein graute  
vor der kalten kammer  
und ihrem jäger.

**söll**

die zweckmäßigkeit  
der zweckmäßigkeit  
mäßigen zwecks.

**bozen**

schutzpatronin im kasten  
der tropfenden plastikhelden  
gelbes madonna gebet

**trento/trient**

stockgebettet.  
niemand über mir.  
gebetgestockt.

**henndorf**

orgie! des zylinders tod.  
im geviert ein unsichtbarer  
vogel im käfig schreit. hurra!

**unken**

schwarz übersiegt  
wie sich bettet  
Oliegt was wiegt.

**erpfendorf**

zerwürfnisschachmatt  
schwachschatentraum  
wachgerüttelt

**fiecht**

in szene gesetzt  
von der willkür  
eines walkers

**salurn**

jetzt leicht  
das schwere ausgewandert  
im augenblick mal

**rovereto**

ein zweibett  
entzwei bett  
tristdreist.